FAKTUM

Sängerlust 1867 Schweinfurt

FAKTOTUM

DER SÄNGERLUST 1867 SCHWEINFURT
MITGLIED DES FRÄNKISCHEN SÄNGERBUNDES
IM DEUTSCHEN CHORVERBAND
„Es lebe die Liebe zu gutem Gesang,
gemeinsam mit Freunden ein Leben lang!“

IMPRESSUM
SÄNGERLUST 1867 SCHWEINFURT

Vorstandschaft

1. Vorsitzende: Heike Bauer, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 68, 97422 SW	☎	43960
2. Vorsitzende: Annemarie Lindner, Eibenstr. 188, 97456 Dittelbrunn	☎	43151
Chorleiter: Bernhard Oberländer, Brückenstr. 5, 97421 SW	☎	24564
Schatzmeister: Andreas Schabel, Burggasse 11, 97421 SW	☎	188944
Stellvertreter: Heinz Bauer, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 68, 97422 SW	☎	43960
Schriftführerin: Birgit Hofmann, Hainleinstr. 100, 97464 Niederwerrn	☎	
Notenwartin: Elfriede Brückner, Weidenweg 20, 97456 Dittelbrunn	☎	471102
Vergnügungswartin: Elfriede Krämer, M.-Grünewald-Ring 28, 97422 SW	☎	24972
Archivarin: Dietmute Göb, Wiesengasse 9, 97424 SW	☎	87618

FAKTOTUM Layout: Daniela Lang, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 23, 97422 SW ☎ 7380924
FAKTOTUM E-Mail: redaktion.faktotum@web.de

Sängerlust Internet: www.saengerlust-sw.de
Sängerlust E-Mail: home@saengerlust-sw.de
Sängerlust Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
IBAN: DE69 7935 0101 0760 7118 53
BIC: BYLADEM1KSW

Liebe Sängerinnen und Sänger,
liebe Sängerlustfamilie!

„Wann wird's mal wieder richtig Sommer?" – dieser gesungene Wetterbericht des ehemaligen Showmasters und Entertainers Rudi Carrell wird 40 Jahre alt. Wir alle haben diesen Ohrwurm seinerzeit mitgeträllert und er sprach uns voll aus dem Herzen. Mittlerweile haben wir wieder richtige Sommer mit schweißtreibender Hitze, drohender Wasserknappheit, Gefahr von Waldbränden und vielem mehr. Tage mit über 30 Grad im Schatten sind keine Seltenheit und die Prognosen der Wetterexperten lassen keine Besserung erwarten.

Nichtsdestotrotz machen wir das Beste aus dieser Situation und passen uns halt den Gegebenheiten an. Genießen wir so weit wie möglich diese Zeit mit süßem Nichtstun und erfreuen uns an den Dingen, die der Sommer für uns bereithält.

Auch die Sängerlust geht jetzt erst einmal in die Sommerpause. Einige Auftritte im ersten Halbjahr haben wir erfolgreich absolviert. Im Wonnemonat Mai statteten wir den Bewohnerinnen und Bewohnern des Marienstiftes einen Besuch ab und erfreuten sie mit unseren Tanz-, Liebes- und Frühlingsliedern. Es macht immer wieder Spaß, vor einem dankbaren Publikum zu singen.

Am 8. Juli sangen wir im Rahmen des Sommerfestes im Friederike-Schäfer-Heim und am 29. Juli wirkten wir unter dem Motto „Schweinfurt singt und klingt" auf der Sommerbühne vor der Kunsthalle als einer von sechs Chören mit. Ein Highlight war einmal mehr der gemeinsame Auftritt mit den Sängerfreunden, bei dem wir das Udo-Jürgens-Medley und unsere „Melodien zum Verlieben" zum Besten gaben.

Ob das geplante gemeinsame Adventskonzert stattfinden kann, ist leider noch fraglich, da wir bis jetzt keine geeignete Kirche gefunden haben. Aber wir bleiben zuversichtlich.

Nun wünsche ich eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit sowie gute Erholung. Vielleicht sehen wir uns beim Grillfest oder dem einen oder anderen Ferientreffen. Die Chorproben beginnen wieder am 14. September, und da hoffe ich, alle gesund und voller Tatendrang wieder zu sehen.

Ihre/Eure

Heike Bauer

ACHTUNG!

Chorprobe

jeden Donnerstag

um 19:30 Uhr

Besuchen Sie uns

auch im **Internet**:

www.saengerlust-sw.de

200 Jahre Sparkasse Schweinfurt-Haßberge.

Wir spenden 200.000 Euro.
Für die Region. Für Sie.

Starten Sie Ihr Vereinsprojekt, finden Sie mit uns Unterstützer und sammeln Sie Spenden.

Jetzt direkt anmelden und Projekt hochladen unter:

gemeinsam-erreichen-wir-mehr.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Schweinfurt-Haßberge

LEIMEISTER®
... nur echt mit der Wäscheleine

Sie feiern,
wir sorgen für den passenden Rahmen!

Wir liefern Ihnen Hussen in verschiedenen Designs, perfekt darauf abgestimmt Tischdecken, Servietten und Platzdecken. Natürlich übernehmen wir nach Ihrem Fest auch die Abholung und Reinigung der Textilien, sprechen Sie mit uns, Sie werden begeistert sein.

Auch für den professionellen Gastronomie- und Hotelleriebedarf bieten wir Services und Produkte der Spitzenklasse!

Rudolf Leimeister Wäscherei GmbH & Co. KG
Telefon 0 97 21 / 89 0 89 • Telefax 0 97 21 / 89 0 94
Email: leimeister@leimeister.de • www.leimeister.de

SCHWEINFURTER BRAUTRADITION
SEIT 1831
ROTH
BIER

Auftritt im Marienstift Schweinfurt

Am Sonntag, 7. Mai 2023, war es so weit: wir konnten uns wieder einmal in der Öffentlichkeit präsentieren.

Um 14 Uhr trafen wir uns zum Einsingen und um 15 Uhr hieß die Heimleiterin, Frau Woytinnek, den Chor unter Leitung von Bernhard Oberländer nach langer Zeit herzlich willkommen. Heike Bauer begrüßte das Publikum und wusste, dass wir im Juni 2019 das letzte Mal im Marienstift sangen. Dann kam Corona …

Umso mehr freuten wir uns auf diesen Sonntag. Bernhard Oberländer hatte der Jahreszeit entsprechend einen bunten Strauß von Tanz-, Maien- und Liebesliedern mit uns eingeübt. Los ging es schwungvoll mit „Wenn man tanzt die Cucaracha“ aus Mexiko und „Wenn die Farandole klingt“ aus Frankreich.
Bei den Maienliedern durfte der Kanon von Franz Schubert „Willkommen lieber schöner Mai“ und „Wie schön blüht uns der Maien“ von Karl Marx nicht fehlen.

Großen Beifall bekam Bernhard Oberländer für seinen Solovortrag „Mattinata“ von Ruggero Leoncavallo. Heike Bauer trug ein Gedicht von Erich Kästner „Der Mai“ vor, untermalt vom Mozart-Klarinettenkonzert A-Dur KV 622.
Gut kamen die bekannten Liebeslieder an, z.B. „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“, „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ oder „Ich hab‘ die Liebe geseh‘n“.

Die Stunde verging wie im Flug, Publikum und Heimleiterin bedankten sich mit herzlichem Applaus. Und wir wurden für die Zukunft wieder eingeladen! Dann gab es noch für die Mitwirkenden Kaffee, Kuchen und kühle Getränke. Es war ein rundum gelungener Nachmittag.

Gerda Krappmann

Wir empfehlen für alle Festlichkeiten
unsere Gasträume
bei Spanferkel, Truthahn,
Schweinfurter-Schlachtschüssel usw.

Gasthaus und Metzgerei
Partyservice
Geißler
97456 Hambach
Hauptstraße 41
Tel. 09725/4471
Fax 09725/3329

Seit über 40 Jahren
täglich frische Backwaren
aus Ihrer Brot- und Feinbäckerei
BÄCKEREI RUSS
Damaschkestraße 4
97421 Schweinfurt
Telefon 0 97 21 / 8 48 26
Filiale: Dittelbrunner Str. 41 • 97421 Schweinfurt • Telefon 0 97 21 / 74 66 77

BLUMEN BAUMBACH
Schweinfurt, Hennebergstraße 2
(am Leopoldina Krankenhaus) - Telefon: 3 28 23

Singen im Friederike-Schäfer-Heim am 8. Juli 2023

Bei tropischen Temperaturen trafen wir uns um 14 Uhr im Innenhof des Friederike-Schäfer-Heimes. Anlass für unser „Ständchen“ war der 90. Geburtstag am 7. Juli von Lieselotte Oberländer, der Mutter unseres Chorleiters und gleichzeitig förderndes Mitglied der Sängerlust seit 34 Jahren.

Außerdem wurde das hausinterne Sommerfest gefeiert, und das nutzten wir, um auch die übrigen Heimbewohner mit unseren Liedern zu erfreuen. Mit „Wir grüßen euch alle hier beisamm“ verschafften wir uns gleich Gehör. Es folgten zwei weitere Tanzlieder: „Wenn die Farandole klingt“ und „La Cucaracha“. Man merkte dem Publikum an, dass diese Rhythmen in die Beine gingen und es am liebsten mitgetanzt hätte. Die Volkslieder „Und wieder blühet die Linde“ und „Rote Rosen am Hügel“ brachten wieder etwas Ruhe in die Gemüter, bevor es beschwingt mit „Singen macht Spaß“ weiterging. Als Abschluss erklang „Ich hab‘ die Liebe geseh‘n“ mit der passenden Begleitung von Gerrit Heuten am Akkordeon. Dankbarer Applaus war unser Lohn.

Ein Ohrenschmaus dann der Auftritt des „Trio Passepartout“ bestehend aus Gerrit Heuten am Akkordeon, Klaus-Meinert Lausten an der Gitarre und Bernhard Oberländer, Gesang. Sie entführten uns mit ihren drei Liedern nach Bella Italia – Sommer, Sonne, la dolce Vita pur.

Während die Heimbewohner mit Kaffee und Kuchen, Bratwürsten vom Grill und kühlen Getränken versorgt wurden, begaben wir uns auf Einladung der Familie in die Caféteria, wo bereits die Kaffeetafel gedeckt war. Zu Ehren der Jubilarin gab es erst einen Sektumtrunk, bevor dann die leckeren, selbst gemachten Kuchen gereicht wurden. Der Geburtstagskanon der Sängerlust durfte natürlich nicht fehlen. Heike Bauer gratulierte im Namen des Vereins und überreichte der Jubilarin ein Blumenpräsent.

Aber auch die Familienmitglieder hatten noch einige musikalische Schmankerl vorbereitet. Frau Oberländer strahlte über das ganze Gesicht. Man sah ihr an, dass sie ihren Ehrentag in jeder Hinsicht genoss.

Liebe Lilo!
„Glück und Segen, Fried‘ und Freude wünschen wir dir alle heute.
Einen Himmel, hell und klar und noch viele, gute Jahr‘.“

Heike Bauer

ROTH
BIER

Blumen
und mehr ...
Blumen Lehfer

- Blumen
- Zierpflanzen
- Geschenkartikel
- Friedhofsgärtnerei
- Fleurop-Service
- Tiziano-Keramik

Inh.:
Anita Lehfer e.Kfr.

Friedhofstraße 25
97421 Schweinfurt
Telefon 09721 • 21080
Telefax 09721 • 24978
blumen-lehfer@gmx.de
www.blumen-lehfer.de

Ihr Servicepartner in
Energie- und Gebäudetechnik

keil

Elektro Keil GmbH Deutschhöfer Str.65
97422 Schweinfurt ☎ 28270

Geburtstage

September, Oktober, November und Dezember 2023

03.10.	Hilpert Annemarie	85 J.	Elsa-Brändström-Str. 50, Schweinfurt
04.10.	Wehner Helmi	85 J.	Dittelbrunner Str. 51, Schweinfurt
20.10.	Bauer Heinz	65 J.	W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 68, Schweinfurt
20.12.	Hofmann Birgit	55 J.	Hainleinstr. 100, Niederwerrn

22.09.	Heinemann Burkhard	18.11.	Roscher Renate
24.09.	Krappmann Gerda	23.11.	Fuhl Annemarie
30.09.	Kümpel Sonja	26.11.	Willig Claus
05.10.	Hassmann Ingrid	02.12.	Schmitt Wolfgang
10.10.	Schlenz Rudolf	05.12.	Lindner Annemarie
16.10.	Oberländer Bernhard	06.12.	Gasch Hannelore
31.10.	Müller Christa	07.12.	Drescher Elke
31.10.	Wilckens Gertraud	09.12.	Brückner Elfriede
		11.12.	Freudl Ortrud
06.11.	Schreck Erika	12.12.	Neumeier Ingrid

Wir gratulieren recht herzlich mit guten Wünschen für beste Gesundheit, Glück und Wohlergehen im neuen Lebensjahr!
Unseren Kranken wünschen wir frohen Mut und gute Besserung!

Datenschutzhinweis: Falls Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht möchten, informieren Sie uns bitte.

Kreuz Apotheke

Engagiert für Ihre Gesundheit

Unser freundliches Team ist gerne für Sie da – mit großem Einsatz und vielfältiger Kompetenz.

Ganz gleich welches Anliegen Sie rund um Gesundheit, Medikation und Wohlbefinden haben, sprechen Sie uns einfach an. Gerne kümmern wir uns um Sie und tun alles, um Ihre Wünsche zu erfüllen.

Viele Leistungen für Sie:

- **Blutuntersuchungen** Blutzucker, Blutfettwerte
- **Verleih** Milchpumpen, Blutdruckmessgeräte
- **Herstellung in der Apotheke** Individuelle Rezepturen
- **Messungen** Blutdruck, Körperfett, Kompressionsstrümpfe
- **Umfassende Beratung** zu Arzneimitteln und Medizinprodukten
- **Alternative Heilmethoden** Phytotherapie, Homöopathie/Biochemie, TCM
- **professionelle Kosmetikberatung**
- **Lieferservice, Treuepass und vieles mehr!**

Bleiben Sie gesund!
Ihr Team der
Kreuz Apotheke

Zehntstraße 1 · 97421 Schweinfurt
kreuzapo-schweinfurt.de
info@kreuzapo-schweinfurt.de

Tel. 09721 28862 · Fax 09721 28578
Service-Tel. 0800 5738927 (kostenfrei)
Inh.: Apothekerin Anna Bantschukowa

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8.30-13 Uhr

Das Leben ist jetzt

Es war einmal eine Frau, die immer sehr beschäftigt war, weil sie es nicht übers Herz bringen konnte, eine Minute ihres Lebens ungenutzt vorüberziehen zu lassen. Wenn sie in der Stadt war, plante sie, in welchen Badeort sie reisen wollte.

War sie am Badeort, so beschloss sie, einen Ausflug in die Berge zu unternehmen. Saß sie dann auf der Alm, so nahm sie den Fahrplan her, um nachzusehen, wie man am schnellsten wieder zurück in die Stadt fahren könnte.

Als sie eines Tages im Gasthof einen Braten verzehrte, studierte sie während des Essens die Karte, um zu überlegen, welchen Nachtisch sie noch zu sich nehmen könnte. Während sie den Wein hastig hinuntergoss, dachte sie, dass bei dieser Hitze ein Glas Bier wohl besser gewesen wäre.

Da fielen ihr auf einmal zwei Frauen am Nachbartisch auf, die sehr langsam aßen und den Braten Bissen für Bissen genossen. Sie schwärmten von dem Essen und baten den Kellner sogar, dem Koch auszurichten, wie köstlich das Mahl war. Da wurde sie sehr nachdenklich, hielt inne und dachte: „Was nützt es mir, ständig beschäftigt zu sein und an zukünftige Genüsse zu denken, wenn ich dadurch im Hier und Jetzt nichts genießen kann. Ich will damit aufhören und jetzt leben."

Da rief sie den Kellner zu sich und bestellte freudestrahlend den Nachtisch. Als das gemischte Eis vor ihr stand, schob sie langsam Löffel um Löffel in den Mund. „Mmmh!", sagte sie und schloss dabei die Augen, „so gut hat mir lange kein Eis mehr geschmeckt."

Termine 2023

Sommerferien vom 31.07. bis 11.09.2023

Do. 03.08.	**Ferientreffen** Pizzeria „Am Wasserturm“	**18:00 Uhr**
Sa. 05.08.	**Sommerfest** beim Familienverband „An der Pfanne“	ab **14:00 Uhr**
Do. 10.08.	**Ferientreffen** „Naturfreundehaus“ in Schweinfurt	**18:00 Uhr**
Do. 17.08.	**Ferientreffen** Turnverein Oberndorf	**18:00 Uhr**
Do. 24.08.	**Ferientreffen** „Alte Warte“ in Schweinfurt	**18:00 Uhr**
Do. 31.08.	**Ferientreffen** „Im Wäldchen“ in Sennfeld	**18:00 Uhr**
Do. 07.09.	**Ferientreffen** „Bei Dimi“ Maibacher Höhe in Schweinfurt	**18:00 Uhr**
Do. 14.09.	**Erste Chorprobe nach den Sommerferien**	**19:30 Uhr**

Herbstferien vom 30.10. bis 03.11.2023

Sa. 02.12.	**Vorweihnachtliche Feier mit Ehrungen** in der Spinnmühle	**18:00 Uhr**
So. 10.12.	**Adventskonzert mit den Sängerfreunden**	

Weihnachtsferien vom 23.12. bis 05.01.2024

Mein Atem reicht nicht mehr

Viele von uns kennen das: Die Luft reicht nicht mehr für lange Phrasen. Manchmal geraten wir sogar schon bei kurzen Phrasen in Atemnot. Und das fühlt sich unangenehm an! Aber liegt es wirklich daran, dass wir zu wenig Luft haben? Tatsache ist: Das Lungenvolumen wird mit zunehmendem Alter kleiner. Dennoch ist dies selten die Ursache für die Lungenknappheit.

Ein Problem ist, dass wir zum Singen weniger Luft abgeben. Die Folge ist, neben einem glanzlosen und mageren Klang, dass beim nächsten Atemholen noch viel Restluft in unseren Lungen ist. Diese müssten wir erstmal ausatmen, um neue Luft schöpfen zu können. Doch dafür reicht meist die Zeit nicht. Also atmen wir auf die bereits vorhandene Luft ein und geraten so in relativ kurzer Zeit in einen Überatmungszustand, der Atemnotstand sehr ähnlich ist. Aber wie können wir das ändern?

Indem wir auf der einen Seite trainieren, beim Singen opulent Luft abzugeben, also mit einem schönen und kräftigen Atemstrom zu singen. Und auf der anderen Seite, indem wir üben, öfter zu atmen. Das klingt vielleicht paradox, ist es aber nicht. Dafür benötigen wir die Fertigkeit der reflektorischen Atmung. Diese gibt uns die Möglichkeit, jederzeit geräuschlos, kurz und entspannt nach zu atmen, so dass man Atmen im Chorklang nicht hört. Außerdem müssen wir – und jetzt wird es schwieriger – den Ehrgeiz aufgeben, lange Phrasen unbedingt bis zum Ende durchzuhalten. Denn dies führt meist zu gepressten, unsauberen Schlusstönen und verkrampfter Atemmuskulatur. Letztere verhindert den reflektorischen Atem.

Ich weiß sehr wohl, wie schwer es vielen von uns fällt, diesen Ehrgeiz aufzugeben. Doch das ist ein kontraproduktiver Ehrgeiz. Die Luft beim Singen großzügig abzugeben, erzeugt einen schönen und kraftvollen Klang und sichert einen Atemhaushalt. Jederzeit reflektorisch (das heißt kurz und lautlos!) nach zu atmen, gibt uns die Freiheit, lange und anspruchs-

volle Phrasen klangschön und sauber intoniert zu Ende zu bringen. Wichtig ist noch, dass wir vor jeder Phrase nur so viel Atem holen, wie wir wirklich brauchen. Ist die Phrase kurz, brauchen wir nur wenig Luft. Ist sie lang, brauchen wir mehr.

Wenn wir diese drei Bausteine regelmäßig trainieren, steht unseren klangschönen Gesangsphrasen nichts mehr im Wege – bis ins hohe Alter.

Christiane Hrasky

Ein herzliches Willkommen unserer neuen Sängerin im Sopran,

Frau Elke Langmann.

Wir wünschen ihr ein gutes Eingewöhnen, Freude an der Musik und viele frohe Stunden im Kreise der Sängerlust.

Fischessen „Alte Warte“ am 6. April 2023

Es war etwas ganz Tolles geplant – nach Grafenrheinfeld in die „Alte Amtsvogtei“. Oh, das ist ein schönes Lokal, gutes Essen, jawohl. Es kam anders. Ein Telefonanruf von unserer Elfriede, wir gehen nach Breitbach in die „Traube“.
Oh je, da waren viele dagegen – so weit weg! Warum nicht in Schweinfurt? Die Heike war enttäuscht und traurig über die Reaktion der Sängerinnen und Sänger. Sie hätte es gerne mit einem Osterspaziergang verbunden. Es war sicher nicht einfach, ein Lokal zu finden, das am Gründonnerstag noch Gäste bewirtet, die den Wunsch haben, Fisch zu essen. Aber in der „Alten Warte“ klappte es. Drei Sorten Fisch waren im Angebot: Marinierte Heringe, Lachs oder Zander. Auch da gingen die Meinungen auseinander, es ist ja kein Fischlokal. Können die es überhaupt, Fisch zubereiten? Sie haben es gekonnt!

Für 12:30 Uhr war das Essen bestellt, das Nebenzimmer war für uns reserviert. Kurz nach 12 Uhr waren Gabi und ich schon dort. Ich traute meinen Augen nicht, es war schon gut besetzt. Unser Herr Oberländer mit seinen beiden Geschwistern hat gerade noch einen Platz bekommen. Die Getränkebestellung ging sehr flott. Die Bedienung fragte noch nach dem Fisch, den jeder bestellt hatte. Ich hatte mich für Lachs mit Nudeln entschieden – eine Riesenportion! Ich kann nur sagen, es hat mir sehr gut geschmeckt. Wie man von den anderen Sängerlustlern gehört hat, waren alle zufrieden. Für uns Frauen war das angenehm, wir mussten mal kein Mittagessen zubereiten. Mir ist es auf jeden Fall so gegangen. Wichtig war auch, wir haben uns wieder einmal getroffen, ein Schwätzchen gehalten, über die Krankheiten gesprochen und auch mal über eine lustige Sache gelacht. So gingen ein paar angenehme Stunden zu Ende.

Über was ich mich auch sehr gefreut habe, es waren Sängerinnen da, die schon längere Zeit nicht mehr im Chor sind – ob wegen der Stimme oder weil sie nicht mehr so gut laufen können. Aber die Sängerlust-Familie war wieder einmal zusammen.

Beate Schmitt

„Zehn Gebote“ für Singstunden mit „Freude am Singen“

1. Ohne echten Verhinderungsgrund gibt es bei mir kein Singstundenversäumnis.
2. Liegt ein Verhinderungsgrund vor, werde ich mich so früh wie möglich beim Chorleiter oder Vorstand entschuldigen.
3. Ich will so rechtzeitig im Sängerlokal sein, dass der Chorleiter um 19:30 Uhr beginnen kann.
4. Für das Proben setze ich mich so, dass ich zum Chorleiter Blickkontakt haben kann.
5. Sobald der Chorleiter damit beginnt, am Klavier ein Übungsstück vorzuspielen, unterlasse ich jede Unterhaltung, um das Vorspiel schon auf dem Notenblatt zu verfolgen.
6. Beim Singen verstecke ich mich nicht hinter dem Notenblatt, um bestmöglich auch auf den Dirigenten achten zu können.
7. Auch wenn eine andere Stimme am Einüben ist, unterlasse ich Unterhaltung oder laute Bemerkungen, um die Konzentration des Chorleiters nicht zu stören und um Text und Noten der eigenen Stimme zu verfolgen.
8. Nach dem vom Chorleiter erklärten Probenende erwarte ich eventuelle Informationen des Vorstands oder Chorleiters, die ich aufmerksam verfolgen will. Erst danach ist Singstundenende.
9. Ich bin dafür, dass bei allen Diskussionen nur der redet, dem das Wort erteilt ist. Dies setzt eine „Zu-Wort-Meldung“ voraus.
10. Ich weiß, dass satzungsgemäß der Vereinszweck die Pflege des Chorgesangs mit regelmäßigen Proben ist und dass satzungsgemäß alle singenden Mitglieder die Pflicht haben, regelmäßig an den Singstunden teilzunehmen.
    Wegen eines anschließenden „Wirtshausaufenthaltes“ ist meine ganz persönliche Entscheidung zu respektieren.
    Ich weiß auch, dass satzungsgemäß alle Mitglieder die Interessen des Vereins zu fördern haben. „Wirtshausdiskussionen“, die diesem Auftrag nicht gerecht werden, will ich unterlassen.

Valentin-Rathgeber-Chor

Ein Sommergedicht

Streife durch blühende Wiesen,
höre das Murmeln des Bachs,
rieche den Duft der Blumen,
lausche dem Gesang der Vögel,
genieße die Wärme der Sonne,
lege mich ins Gras,
tauche ein in das blaue Himmelsmeer,
ziehe mit weißen Wolken umher,
spüre den sanften Wind im Gesicht.
Die ganze Welt scheint wie ein schönes Gedicht.

Michael Krause-Blassl aus „Sommergedanken“

Die Sängerlust wünscht allen Leserinnen und Lesern

eine schöne und erholsame Sommerzeit!

Klavier- und Flügelstimmungen
Susanne Kreuzinger
Klavierbauerin
09721-18301 oder 0162-9420861
susanne@musik-kreuzinger.de